

Nummer 55-813703-A20-VTGA01
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7 J x 17 H2 Typ 01678
 Hersteller O.Z. Spa

Auftraggeber O.Z. Spa
 Via Brocchi, 22
 I-36061 Bassano del Grappa(VI)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell Record
 Typ 01678
 Radgröße 7 J x 17 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring | Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm) | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) | Abrollumfang (mm) |
|------------|---------------------------------|---|-----------------------|-----------------|----------------------|
| 251 | 01678251 / S-Ø56.56 | 4/100/56,6 | 44 | 570 | 2010 |

Kennzeichnungen

Herstellerzeichen OZ
 Radtyp und Ausführung 01678 251
 Radgröße 7 J x 17 H2
 Einpresstiefe ET 44
 Giessereikennzeichen -
 Herkunftsmerkmal Made in Italy
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

| Nr. | Art der Befestigungsmittel | Bund | Anzugsmoment (Nm) | Schaftlänge (mm) |
|-----|----------------------------|-----------|-------------------|------------------|
| S01 | Schraube M12x1,5 | Kegel 60° | 100 | 26 |

Prüfungen

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Palatina (Gutachten Nr. 55813703) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Opel
 Spurverbreiterung innerhalb 2%

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|--|------------|-----------|---|---|
| Opel Astra Astra F, T92 G065, e1*96/79*0074*.. e1*98/14*0074*.. | 42-100 | 205/40R17 | T80 T81 T83 T84 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 S01 |
| Opel Astra Astra F-CC, T92 F857, e1*96/79*0074*.. e1*98/14*0074*.. | 42-110 | 205/40R17 | T80 T81 T83 T84 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 S01 |
| Opel Astra Astra F-Lfw F972 | 42-55 | 205/40R17 | T80 T81 T83 T84 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 S01 |
| Opel Astra T98, T98/NB, T98V e1*97/27, 98/14*0086*.. 0092*.., 0101*.. | 48-92 | 205/40R17 | K11 T80 T83 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 Flh Sth S01 |
| | 48-92 | 215/40R17 | K56 T83 T85 | |
| Opel Astra T98C e1*98/14*0132*.. - Coupé, Cabrio | 74-92 | 205/40R17 | T80 T84 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 Cbo Cpe K11 S01 |
| | 74-92 | 205/45R17 | | |
| | 74-92 | 215/40R17 | T83 T85 T87 | |
| Opel Astra Cabriolet A. F-Cabr., T92/Conv G372, e1*96/79*0076*.. | 52-85 | 205/40R17 | T80 T81 T83 T84 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 S01 |
| Opel Astra Car. T98/Kombi, T98V e1*97/27, 98/14*0087*.. e1*97/27*0092*.. | 48-92 | 205/40R17 | T80 T83 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 S01 |
| | 48-92 | 215/40R17 | T83 T85 | |
| Opel Astra Caravan A. F-Car., T92/Kom. F854, e1*96/79*0075*.. e1*98/14*0075*.. | 42-110 | 205/40R17 | T80 T81 T84 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 S01 |
| Opel Calibra Calibra A F406 | 85-110 | 205/40R17 | T80 T81 T84 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 S01 |
| | 85-110 | 215/40R17 | T83 T85 | |
| Opel Corsa Corsa-C e1*98/14*0148*.. | 43-92 | 205/40R17 | G01 T80 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 K05 K08 S01 |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|--|------------|-----------|---|--|
| Opel Meriva-A X01Monocab e1*2001/116*0215*.. | 55-92 | 205/40R17 | T84 | A02 A04 A05 |
| | 55-92 | 205/45R17 | T84 T88 | A06 A08 A09 |
| | 55-92 | 215/40R17 | K46 K50 K56 T83 T85 T87 | A12 A16 A21 S01 |
| Opel Vectra Vectra A E947, /1 | 42-110 | 215/40R17 | | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 B08 K02 S01 |
| Opel Vectra Vectra A-CC E948, /1 | 42-110 | 215/40R17 | | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 B08 K02 S01 |
| Opel Vectra Vectra A-X E951, /1 | 55-110 | 215/40R17 | | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A16 A21 B08 K02 S01 |
| Opel Vectra B J96 e1*93/81, 95/54, 98/14*0030*.. | 55-85 | 215/40R17 | | A02 A04 A05 |
| | 60-85 | 215/45R17 | | A06 A08 A09 |
| | 60-85 | 225/45R17 | K02 K08 K11 | A12 A16 A21 S01 |
| Opel Vectra Caravan J96/Kombi e1*95/54, 98/14*0044*.. | 55-85 | 215/40R17 | T85 T87 | A02 A04 A05 |
| | 55-85 | 215/45R17 | | A06 A08 A09 |
| | 55-85 | 225/45R17 | K02 K08 K11 | A12 A16 A21 S01 |

Auflagen und Hinweise

A02 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.

A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

A06 Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5; 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2" UNF.

A08 Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Nummer 55-813703-A20-VTGA01
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7 J x 17 H2 Typ 01678
Hersteller O.Z. Spa



- A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.
- A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- A16** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.
- A21** Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen, zulässig. Bei Fahrzeugausführungen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig.
- B08** Die Sonderräder sind an Fahrzeugen mit belüfteten Scheibenbremsen nur mit ATE-Bremssätteln Typ FN 48/20 oder FN 52/24 zulässig.
- Cbo** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.
- Cpe** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.
- Flh** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3- türig und 5- türig).
- G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.
- K02** An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K05** An Achse 1 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K08** Ggf. ist an Achse 2 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K11** Ggf. ist durch Nacharbeiten der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K46** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K50** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.
- Sth** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Stufenheck.

Nummer 55-813703-A20-VTGA01
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7 J x 17 H2 Typ 01678
Hersteller O.Z. Spa

- T80 Reifen (LI 80) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 900 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T81 Reifen (LI 81) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 924 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T83 Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T84 Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T87 Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

Hinweise zum Sonderrad
entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 5 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Oktober 2003.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 1.Dezember 2003



Pohl

00057259.DOC